

**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Tourismus-Management
(englische Bezeichnung: Tourism Management)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München**

vom 22.06.2018

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2 und 3 sowie Art. 66 Abs. 1 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Satzung:

**§ 1
Studienziel**

Ziel des Bachelorstudiums ist es, die Studierenden zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Verfahren in dem beruflichen Feld Dienstleistungsmanagement (Hospitality Management sowie Touristik- und Freizeitmanagement) zu befähigen.

**§ 2
Beginn und Aufbau des Studiums**

- (1) Der Beginn des Bachelorstudiums im ersten Semester ist sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester eines Studienjahres möglich.
- (2) Das praktische Studiensemester wird als viertes Studiensemester geführt.
- (3) Vor Studienbeginn muss die Ableistung einer mindestens sechswöchigen praktischen Tätigkeit im kaufmännischen Bereich nachgewiesen werden.
- (4) ¹Im sechsten und siebten Studiensemester werden folgende Studienschwerpunkte angeboten:
 - Hospitality Management
 - Mobility Management
 - Travel and Tourism Management
 - Destination Management
 - Digital Marketing and Management.

²Ein Studienschwerpunkt umfasst jeweils zwei Module: Ein Kompetenzfeld und ein thematisch zugeordnetes Praxisprojekt. ³Die weiteren Einzelheiten sowie die Anmeldung zum Studienschwerpunkt regelt der Studienplan.

**§ 3
Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Vorrückensregelungen**

- (1) Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Prüfungen im Modul Einführung in den Tourismus und im Modul Empirische Forschung I (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) erstmalig angetreten werden.
- (2) Voraussetzung für den Eintritt in das praktische Studiensemester ist der Erwerb von mindestens 70 ECTS-Kreditpunkten aus den ersten drei Studiensemestern. Zum Zeitpunkt der Anmeldung für das praktische Studiensemester müssen mindestens 45 ECTS-Kreditpunkte nachgewiesen werden.

**§ 4
Prüfungskommission**

Für den Bachelorstudiengang Tourismus-Management wird eine Prüfungskommission gebildet, die aus drei Professorinnen und/oder Professoren der Fakultät für Tourismus besteht.

§ 5 Bachelorarbeit

- (1) Das Thema der Bachelorarbeit kann nach dem Erwerb von 160 ECTS-Kreditpunkten ausgegeben werden. Voraussetzung ist die erfolgreiche Ableistung der praktischen Ausbildung des praktischen Studienseesters einschließlich der praxisbegleitenden Lehrveranstaltung und die Bewertung des Praxisberichts mit dem Prädikat „mit Erfolg abgelegt“. Die Bearbeitungsfrist der Bachelorarbeit beträgt drei Monate.
- (2) Für die Wiederholung einer nicht bestandenen Bachelorarbeit gilt Abs. 1 Satz 2 entsprechend.

§ 6 Bewertung von Prüfungen und Prüfungsgesamtergebnis

Für die Berechnung des Prüfungsgesamtergebnisses werden die Endnoten aller Module des ersten bis fünften Studienseesters einfach, die Endnoten der Module des sechsten und siebten Studienseesters mit Ausnahme der Module Kompetenzfeld I und Kompetenzfeld II zweifach sowie die Endnoten der Module Kompetenzfeld I und Kompetenzfeld II dreifach gewichtet. Die Note der Bachelorarbeit wird vierfach gewichtet.

§ 7 Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad eines „Bachelor of Arts“, Kurzform: „B. A.“, verliehen.

§ 8 In-Kraft-Treten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum 01. Oktober 2018 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Tourismus-Management im ersten Studienseester nach dem Sommersemester 2018. aufnehmen.

Anlage 1: Übersicht über die Module und Prüfungen im Bachelorstudiengang Tourismus-Management (Tourism Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München

Erstes Studiensemester (Block I gemäß § 5 Abs. 2 ASPO):

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform
1.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Business Administration Basics	4	5	SU	schrP
1.2	Recht	Law	4	5	SU, Ü	schrP
1.3	Einführung in den Tourismus	Introduction to Tourism	4	5	SU	schrP
1.4	Tourismusökonomie I – Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Tourism Economics I – Introduction to Economics	4	5	SU	schrP
1.5	Sprachmodul	Language Electives	4	5	(FK 13)	LN (FK 13)
1.6	Empirische Forschung I	Empirical Research I	4	5	SU, Ü, S	schrP

Zweites Studiensemester (Block II gemäß § 5 Abs. 2 ASPO):

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform
2.1	Rechnungswesen	Financial Accounting	4	5	SU, Ü	schrP
2.2	Personalmanagement	Human Resources Management	2	3	SU, Ü	schrP
2.3	Tourismusmanagement in Quellmärkten	Tourism Management in Source Markets	4	4	SU	schrP
2.4	Informationstechnologie im Tourismus	Information Technology in Tourism	4	4	SU, Pra	schrP
2.5	Destinationsmanagement	Destination Management	4	4	SU, Ü	schrP
2.6	Tourismusökonomie II – VWL-Aufbaumodul	Tourism Economics II - Advanced Economics	4	5	SU, Ü	schrP
2.7	Empirische Forschung II	Empirical Research II	4	5	SU, Ü	schrP

Drittes Studiensemester:

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
3.1	Finanz- und Kostenmanagement	Financial Management and Controlling	4	5	SU	schrP
3.2	Marketing und Digital Marketing	Marketing and Digital Marketing	4	5	SU, Ü	schrP
3.3	Mobilitäts- und Verkehrsträgermanagement	Mobility and Transportation Management	4	5	SU, Ü	schrP
3.4	Hospitality Management I	Hospitality Management I	4	5	SU, Ü	schrP
3.5	Interkulturelle Kompetenz I	Intercultural Competence I	4	5	Pra	schrP (0,5) und Präs (0,5)
3.6	Projektmanagement	Project Management	4	5	SU, S	Präs

Viertes Studiensemester:

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform
4.1	Praktikum (20 Wochen à fünf Tage)	Internship (20 weeks each five days)		25	Pra	ModA
4.2	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung	Internship briefing	4	5	SU, Ü	ModA oder Präs oder schrP

Fünftes Studiensemester:

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
5.1	Unternehmensplanspiel	Strategic Business Simulation	4	5	Pra, Proj	ModA oder Präs
5.2	Sustainable Tourism	Sustainable Tourism	2	2	SU	schrP oder ModA
5.3	International Marketing and Leadership	International Marketing and Leadership	4	5	SU	schrP
5.4	Wahlpflichtmodul	Elective	4	5	SU, Ü	schrP
5.5	Interkulturelle Kompetenz II	Intercultural Competence II	4	5	SU	schrP
5.6	Angewandte Tourismusforschung	Empirical Research in Tourism	4	5	SU, Pra, Proj	ModA
5.7	Allgemeinwissenschaften	General Studies	4	3	§ 7 Abs. 2 ASPO	§ 7 Abs. 2 ASPO


Sechstes Studiensemester:

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
6.1	Unternehmensbesteuerung	Business Taxation	4	5	SU, Ü	schrP
6.2	Unternehmensführung	Corporate Management	4	5	SU	schrP
6.3	Kompetenzfeld I	Special Competence I	6	10	SU, Proj, Ü, Ex, Pra	mdIP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)
6.4	Seminarmodul	Seminar Module	4	5	S, SU, Ü	2 Präs (je 0,15) und 2 ModA (je 0,35)
6.5	Praxisprojekt	Industry Project	4	5	Pra, Proj	Präs

Siebtes Studiensemester:

1) Modul- nummer	2) Modultitel	3) Modultitel (englisch)	4) SWS	5) ECTS- Kredit- punkte	6) Lehrver- anstaltungsart	7) Prüfungsform und ggf. Gewichtung
7.1	Recht und Angewandte Unternehmensführung	Law and Methods of Corporate Management	4	5	SU, Ü	schrP (0,5) und Präs (0,5)
7.2	Kompetenzfeld II	Special Competence II	6	10	S, Proj, Ü, Ex, Pra	mdIP (0,5) und ModA oder Präs (0,5)
7.3	Bachelor-Kolloquium	Bachelor Colloquium	2	3	S	Präs
7.4	Bachelorarbeit	Bachelor's Thesis	---	12	---	BA
Gesamtsumme der SWS und ECTS- Kreditpunkte (1. bis 7. Studiensemester):			138	210		

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 13.06.2018 sowie der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 21.06.2018.



Prof. Dr. Martin Leitner
Präsident

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Tourismus-Management (englische Bezeichnung: Tourism Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München wurde am 22.06.2018 in der Hochschule für angewandte Wissenschaften München niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 22.06.2018 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.

Tag der Bekanntmachung ist daher der 22.06.2018.

Hochschule für angewandte Wissenschaften München
Lothstraße 34
80335 München

München, 22.06.2018
Gri/MH

BEKANNTMACHUNG

Hiermit wird die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Tourismus-Management (englische Bezeichnung: Tourism Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 22.06.2018, ausgefertigt am 22.06.2018, bekannt gemacht.

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Tourismus-Management (englische Bezeichnung: Tourism Management) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München liegt in der Bibliothek der Hochschule München, Gebäude H, Lothstraße 13 d, 80335 München, zur Einsichtnahme auf.

i. A.


Griener